



expert Wunder repariert – Staat zahlt die Hälfte
Torsten Wunder: Erst wenn alles funktioniert, ist der Kunde zufrieden **SEITE 3**



Schönerer Außenbereich
Im „Zwergenland“ in Wellerswalde packten Eltern, Erzieher und Kinder gemeinsam an **SEITE 7**



„Trinkgeld darf auch knistern“
Kabarettistin Anke Geißler zu Gast im Thomas-Müntzer-Haus **SEITE 8**

Anzeigen im SONNTAGS WOCHENBLATT

Ihr Vorteil liegt klar auf der Hand.

Große Reichweite!Karina Kirchofer
Tel. 0175 9361128
k.kirchofer@leipzig-media.deRomy Waldheim
Tel. 03435 976861
r.waldheim@leipzig-media.de

Für einen schöneren Dorfplatz

MAHLIS. Der Dorfplatz Mahlis soll noch schöner werden. Deshalb ruft der Heimat- und Traditionsverein Mahlis e.V. alle Einwohner und Heimatfreunde der Region zum Arbeitseinsatz am Samstag, dem 18. Mai, von 10 bis circa 11 Uhr auf. Wer mit anpacken möchte, findet sich auf dem Buswendeplatz an der Bahnhofstraße in Mahlis ein - idealerweise ausgestattet mit Gerätschaften zum Pflanzen, zum Säubern, zum Gießen, zum Dreeschuppen, vielleicht auch mit ein paar Eimern, einer Schubkarre oder einem Anhänger. Und vielleicht erklärt sich ja bei dieser Gelegenheit der eine oder die andere bereit, danach das Gießen mit zu übernehmen. Der Heimatverein stellt die Pflanzen und die Pflanzerde bereit.

www.facebook.com/sonntagswochenblatt.oschatz
[sonntagswochenblatt_oz](https://www.instagram.com/sonntagswochenblatt_oz)

Gedämmtes Futterhaus in Schöna wäre schön

SCHÖNA. Der Verein Tiergehege Schöna in der Dahleener Heide bewirtschaftet seine Anlage nunmehr seit 25 Jahren mit Herz und Seele. Um für künftige Winter besser gewappnet zu sein, würde sich nicht nur Marcel Böttger, der stellvertretende Vereinsvorsitzende, über eine Dämmung des Futterhauses freuen. Doch das kostet. Mehr dazu auf Seite 2



Foto: Kristin Engel

IHR HUSQVARNA RAYMON GASGAS ORBEA UND FLYER**Immer ca. 150 E-Bikes am Lager!!****E-BIKE HÄNDLER****Husqvarna****RAYMON**
GERMAN PERFORMANCE BIKES**FLYER ORBEA****GASGAS****AB 0% EFFEKTIVZINS
FINANZIERUNG BIS 36 MONATE**

+++ Finanzierung ab 0% eff. Zins möglich. Wir bieten auch für Arbeitnehmer/Arbeitgeber: Jobrad, Mein-Dienstrad, Deutsche Dienstrad, Eurorad, Bikeleasing, BusinessBike an. Gern erstellen wir Ihnen dazu ein Angebot. +++

G & M Fahrzeugtechnik oHGFilderstädter Straße 2 • 04758 Oschatz
Tel. 03435 928613 • Fax 03435 928647

E-Mail: info@GM-Bikes.de • www.GM-Bikes.de

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 8–18 Uhr • Sa. 9–12 Uhr

www.fahrrad-oschatz.de

Jedes Rad kann ein JobRad sein!

Bis zu

40%

günstiger mit Dienstradleasing



GESPRÄCH AM SONNTAG

expert Wunder repariert – Staat zahlt die Hälfte

ANZEIGE

TORSTEN WUNDER: Erst wenn alles funktioniert, ist der Kunde auch zufrieden

OSCHATZ. Service stand bei dem Familienunternehmen Wunder, heute expert Wunder seit Firmengründung immer an erster Stelle. Schon zu Beginn 1966 als Meisterbetrieb wurden Reparaturleistungen an Rundfunk- und Fernsehgeräten durchgeführt. Mit dem Anschluss an den „expert“-Händlerverbund eröffneten sich dann komplett neue Möglichkeiten im Angebot von Elektrowaren bis hin zu Dienstleistungen rund um die Produkte. Das Sonntags-Wochenblatt sprach mit Inhaber Torsten Wunder, der 1999 das Geschäft von seinem Vater übernahm.

SWB: Wie halten Sie es mit Reparaturen?

TORSTEN WUNDER: Man muss nicht gleich ein einmal gekauftes Gerät entsorgen, wenn etwas nicht mehr funktioniert.

Wohin können sich Kunden mit ihren defekten Elektrogeräten wenden?

Wir bieten in unserer Werkstatt einen umfassenden Reparaturservice an, auch wenn die Elektrogeräte nicht bei uns gekauft wurden. Das ist nicht nur umweltfreundlicher als zu entsorgen, es schont auch den Geldbeutel der Kunden, denn Reparieren ist meist günstiger als ein neues Gerät zu kaufen. Und der Staat zahlt die Hälfte der Rechnung.

Wie läuft das Ganze ab?

Bei Reparaturkosten von maximal 400 Euro übernimmt der Freistaat Sachsen durch die Sächsische Aufbaubank bis zu zweimal im Jahr 50 Prozent der Kosten – Stichwort: Reparaturbonus - sab.sachsen.de. Voraussetzung ist, dass die Garantie des Gerätes bereits abgelaufen ist.

Aber auch hinsichtlich fabrikneuer Elektronikartikel sind Kundinnen und Kunden bei expert Wunder an der richtigen Adresse...

Wer sich trotzdem für einen neuen Fernseher, PC oder eine Küchenmaschine entscheidet, findet in unserem großen Ausstellungsraum eine breite Auswahl



Torsten Wunder hält daran fest: Service soll auch in Zukunft das Aushängeschild des Familienbetriebes sein. Foto: Jochen Reitstätter

an günstigen bis hochwertigen Geräten.

Welche Services bietet Sie darüber hinaus an?

Wer bei uns kauft, erhält von unserem Fachpersonal eine umfassende Beratung zu den Produkten. Wir übernehmen aber auch die umweltgerechte Entsorgung von Altgeräten, die Installation und Einrichtung der neuen Produkte und nehmen uns gern Zeit, die Bedienung und Features in Ruhe zu erklären. Denn erst wenn alles funk-

tioniert, ist der Kunde auch zufrieden.

Auf welches spezielle Angebot möchten Sie besonders hinweisen?

Was viele nicht wissen, sind unsere Leistungsangebote im PC- und Smartphone-Segment. Hier können wir Daten übertragen und sichern, im Notfall retten oder wiederherstellen.

Was wünschen Sie sich für die Zukunft?

Gerade für die Serviceangebo-

te wünsche ich mir noch mehr interessierte Lehrlinge oder Fachkräfte, denn Service soll auch zukünftig das Aushängeschild unseres Familienbetriebes sein.

GESPRÄCH:
JOCHEN REITSTÄTTER

☐ Kontakt: expert Wunder, Trebicer Weg 2, 04758 Oschatz, Telefon: 03435 930183, E-Mail: info@wunder.expert.de, Internet: www.expert.de/oschatz, Öffnungszeiten: Mo–Fr. 9–18, Sa 9–14 Uhr

Bürgersprechstunde zur Rehabilitierung von SED-Unrecht

Ausstellung über die Aktivitäten der **STASI IN OSCHATZ**

OSCHATZ. Die Sächsische Landesbeauftragte zur Aufarbeitung der SED-Diktatur lädt am Dienstag, dem 14. Mai, von 9 bis 17 Uhr nach Oschatz zur Bürgersprechstunde ein. Die Beratung findet in der Stadtverwaltung Oschatz, Neumarkt 1, im Raum 002 im Erdgeschoss statt. Ratsuchende können sich hier über Möglichkeiten der Rehabilitierung von SED-Unrecht informieren. Dabei kann erfragt werden, welche Wege der Wiedergutmachung es im Einzelfall gibt. Es ist keine vorherige Terminvereinbarung nötig.

Vor Ort berät Utz Rachowski im Auftrag der Sächsischen Landesbeauftragten. Er erläutert die Reha-Gesetze, den Sächsischen Härtefallfonds für SED-Opfer und beantwortet Fragen zur „Opferpension“ – einer monatlichen Zuwendung für ehemalige Haftopfer. Mit den Ratsuchenden wägt er ab, welcher Weg zu beschreiten ist, und prüft, ob die Antragsvoraussetzungen vorliegen. Der Bürgerberater ist während der Sprechstunde auch für telefonische Rückfragen unter der Nummer 03435-970200 erreichbar.

Ebenfalls am Dienstag berät eine Mitarbeiterin des Stasi-Unterlagen-Archivs Leipzig zu sämtlichen Fragen zur Antragstellung auf Einsicht in die Stasi-Unterlagen. Für das Stellen eines Antrags ist die Vorlage eines gültigen Personaldokuments erforderlich. Eine Ausstellung informiert über die Aktivitäten und Methoden der Stasi in Oschatz. Im Fokus stehen dabei unter anderem Ermittlungen im Bereich des VEB Glasseidenwerk und des Bahnhofs sowie konspirative Wohnungen im Stadtgebiet, in denen sich die Stasi mit ihren Zuträgern traf. Der Eintritt ist frei.



Am 14. Mai berät Utz Rachowski im Auftrag der Sächsischen Landesbeauftragten zur Aufarbeitung der SED-Diktatur betroffene Menschen in Oschatz. Foto: LASD

DIE BERATUNG – EIN WICHTIGES ANGEBOT

In der DDR wurden tausende Menschen aus politischen Gründen verfolgt und leiden bis heute unter den Folgen. Für diese Betroffenen gibt es Rehabilitierungsgesetze, die den Weg eröffnen, rechtsstaatswidrige Verurteilungen aus dem Strafregister zu entfernen, sich vom Makel persönlicher Diskriminierung zu befreien und soziale Ausgleichleistungen in Anspruch zu nehmen. Für viele Betroffene wurden ab dem 29.11.2019 die Rehabili-

tierungsmöglichkeiten deutlich verbessert. Darunter zählen Kinderheimen, Jugendwerkhöfen, Durchgangs- und Sonderheimen untergebracht waren, sowie die Opfer von Zersetzungsmaßnahmen des Staatssicherheitsdienstes der DDR und verfolgte Schüler.

Unabhängig von der Vor-Ort-Beratung kann auch direkt bei der Sächsischen Landesbeauftragten zur Aufarbeitung der SED-Diktatur unter der Rufnummer 0351 493 3700 ein Beratungstermin in Dresden vereinbart werden.



Gefunden in den Stasi-Unterlagen: Ein Foto des Bahnhofs Oschatz.

Quelle: BArch, MfS, BV Lpz., Abt. XIX, Nr. 00744, Bild 28

LESEN SIE UNS AUCH ONLINE UNTER:
www.sonntagswochenblatt.de/e-paper/

TIPPS UND TERMINE

After Work Club im Thomas-Müntzer-Haus

OSCHATZ. Am Donnerstag, dem 16. Mai, ist es wieder so weit. Bereits zum 28. Mal findet von 18 bis 21 Uhr der After Work Club im Thomas-Müntzer-Haus Oschatz statt. Dieser lässt den Stress des Arbeitsalltags vergessen und bietet Gelegenheit für ein gemütliches Zusammensein mit Bekannten und Freunden bei bester musikalischer Begleitung. Die Gäste erwartet ein Abend voller Livemusik in entspannter

Atmosphäre mit dem Duo „Radio Nowhere Dresden“. Die beiden Musiker begeistern mit natürlichem Charme, Authentizität und origineller Spielfreude.

Eintrittskarten für den After Work Club sind an der Abendkasse im Thomas-Müntzer-Haus erhältlich. Der Eintrittspreis beträgt 15 Euro. Wein, Bier und alkoholfreie Getränke sind inklusive. Auch fürs leibliche Wohl ist gesorgt.

1050 + 1 Jahre Belgern

BELGERN. Die Rolandstadt feiert am Wochenende, 11. und 12. Mai, auf dem Marktplatz in Belgern das Jubiläum „1050 + 1 Jahre Belgern“ mit einem anspruchsvollen Programm. Eröffnet werden die Feierlichkeiten am Samstag um 10 Uhr durch Bürgermeister Ingolf Gläser. Um 14 Uhr setzt sich der Festumzug durch die Innenstadt in Bewe-

gung. Ab 20 Uhr spielt die Live-Band „Die Unkomplizierten“, der Sonntag beginnt ab 10 Uhr mit einem Gottesdienst besinnlich, ehe die Rolandstädter Blasmusik ihren Auftritt bei einem Frühschoppen hat. Die Versorgung an beiden Tagen ist mit einem Food-Truck, Langos oder Cocktails gesichert. Parkplätze sind ausgewiesen. **SWB**

Wir laden herzlich ein zum

TAG der offenen TÜR
für Senioren, Angehörige und Interessenten

18. Mai 2024 10.00 - 14.00 Uhr

Kirchgasse 10 | 04749 Jahnatal



Jahna
TAGESPFLEGE



ERGOTHERAPIE
gemeinsam statt einsam

Telefon: 034324 / 202979 Mail: tagespflege-jahna@t-online.de

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

DANKSAGUNG

Aufrichtig danken wir allen Verwandten, Bekannten und Freunden die unsere liebe

Gerda Jentsch
geb. Fabianke

in tiefer Verbundenheit die letzte Ehre erwiesen haben und mit der in zahlreichen Briefen zum Ausdruck gebrachten Anteilnahme. Besonderer Dank gilt dem Pflegedienst Schneider, der Lebenshilfe Oschatz sowie dem Trauerredner Herrn Nattermann für seine tröstenden Worte und dem Bestattungshaus Nöbel für die würdevolle Trauerfeier.

In Liebe und Dankbarkeit
ihre Kinder mit Familie

Oschatz, im Mai 2024



BESTATTUNGSHAUS NÖBEL

DANKSAGUNG

Wir trauern um meinen Ehemann, unserem Vater, Opa und Uropa

JÜRGEN MATHEJCZYK
geb. 04.10.1944 gest. 21.04.2024

Von ganzem Herzen danken wir allen für die Worte der Anteilnahme. Besonderen Dank gilt dem Pflegedienst Schneider für die jahrelange liebevolle und kompetente Betreuung und dem Bestattungsdienst Täublein.

Die Urnenbeisetzung fand in stiller Trauer im engsten Familienkreis statt.

DANKSAGUNG

Ein gutes Herz hat aufgehört zu schlagen.

Klaus Lohse
* 21.08.1945 † 05.04.2024

Herzlichen Dank allen Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten, die sich in den schweren Stunden des Abschiedes mit uns verbunden fühlten und auf vielfältige Weise ihre Anteilnahme zum Ausdruck brachten. Besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Horn, dem Trauerredner Herrn Felgenhauer, dem Trompeter Herrn Konrad, der Blumenwerkstatt Baum in Strehla und der Gaststätte Bittig für die würdevolle Ausgestaltung der Trauerfeier.

In Liebe und Dankbarkeit:
Gisela Lohse und Kinder

Lampertswalde, im Mai 2024



HORN BESTATTUNGEN

Schlicht und einfach war dein Leben, treu und fleißig deine Hand. Ruhe ist dir nun gegeben, schlafe wohl und lieben Dank!

Der Lebenskreis hat sich für unsere liebe Mutter, Oma, Uroma und Ururoma geschlossen. Sie ist in ihrem Zuhause friedlich eingeschlafen.

Brunhilde Ruth Schüler
geb. Müller
* 26.05.1931 † 25.04.2024

In stiller Trauer und in liebevoller Erinnerung nimmt ihre Familie Abschied

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 24. Mai 2024, um 14:00 Uhr in der Kirche zu Schirmitz statt.



HORN BESTATTUNGEN

In liebevoller Erinnerung nehmen wir Abschied von meinem lieben Ehemann, Vater, Opa, Schwager und Onkel

Wolfgang Kieselstein
* 29.04.1938 † 29.04.2024

In stiller Trauer
**Deine Renate
Dein Sohn Lars mit Beate
und Anna
im Namen aller Angehörigen**

Die Trauerfeier findet im Familien und Freundeskreis statt.

Obwohl wir Dir die Ruhe gönnen, ist voller Trauer unser Herz. Dich leiden sehen, nicht helfen können, war unser größter Schmerz.

Trauerhilfe Wünsche



STEIN SCHMIEDE
RESTAURIERUNG | STEINTECHNIK
GRABMALE

Mastener Str. 12, 04720 Döbeln
Telefon: 0 34 31 / 67 9 7 88
Am Dresdner Berg 2 | 04758 Oschatz
Telefon: 0 34 35 / 92 72 09
www.steinschmiede-sachsen.de



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Mutti, Schwiegermutter, Oma, Uroma und Tante, Frau

Gedanken, Augenblicke – sie werden uns immer an Dich erinnern, uns glücklich und traurig machen und Dich nie vergessen lassen.

Erika Kretzschmar
geb. Heller
* 07.12.1931 † 05.05.2024

In stiller Trauer:
Deine Margitta und Klaus im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung erfolgt im engsten Familienkreis.

Dahlen, im Mai 2024



HORN BESTATTUNGEN

Du hast ein gutes Herz besessen. Nun ruhe still, doch unvergessen.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem Mann, Vater, Schwiegervater und Opa.

Herrn

Lothar Dinter
geb. 8. November 1941 verst. 27. April 2024

In stiller Trauer:
**Deine Helga
Deine Söhne Mario und Dirk mit Familien**

Die Trauerfeier mit Beisetzung erfolgt am Freitag den 24. Mai 2024 um 11 Uhr auf dem Friedhof in Wermsdorf.



Bestattungshaus Rauschenbach

DANKSAGUNG

WAS MAN TIEF IN SEINEM HERZEN BESITZT, KANN MAN NICHT DURCH DEN TOD VERLIEREN.

Nach dem wir unsere liebe Mutter, gute Oma, Uroma, Schwiegermutter, Schwägerin, und Tante, Frau

MARGOT ZIEGERT
geb. Hedrich

zur letzten Ruhestätte gebettet haben, möchten wir uns bei allen für die erwiesene Anteilnahme auf das herzlichste bedanken.

Ein besonderen Dank gilt dem Team von Fr. Dr. Auerbach, dem Personal von Hubertushof, der Trauerrednerin Frau Isensee und dem Bestattungshaus Rauschenbach für die Hilfreiche und sensible Unterstützung in diesen schweren Stunden.

In Liebe und Dankbarkeit
Ihre Kinder Gudrun, Sigrid und Frank mit Familien

Wermsdorf im Mai 2024



DANKSAGUNG

Du hast ein gutes Herz besessen, nun ruht es still und unvergessen.

Für die uns auf vielfältige Weise entgegengebrachte Anteilnahme beim Abschied von unserem lieben Vati, Schwiegervati, Opa, Uropa, Bruder, Schwager und Onkel

Erwin Knetsch

danken wir hierdurch allen Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten von ganzem Herzen.

Ein besonderer Dank gilt dem AWO Seniorenzentrum Mügeln, Herrn Dr. Reichert und seinem Team sowie dem Bestattungshaus Jacob.

In liebevoller Erinnerung
**seine Tochter Karin und Wolf-Günter
seine Enkeltochter Ines und Lars
sein Urenkel Timo
im Namen aller Angehörigen**

Mügeln, im Mai 2024



BESTATTUNGEN JACOB

DANKSAGUNG

Du bist nicht mehr da, wo du warst, aber du bist überall, wo wir sind.

Schweren Herzens haben wir Abschied genommen von unserem lieben Vater, Schwiegervater, Opa, Bruder, Schwager und Onkel, Herrn

Günter Reiche

Für die zahlreichen Beweise der aufrichtigen Anteilnahme, die uns auf so vielfältige Weise zuteil wurden, möchten wir uns bei allen Verwandten, Bekannten, Nachbarn und Freunden recht herzlich bedanken.

Für die große Hilfe, Unterstützung und die würdevolle Ausgestaltung der Trauerfeier danken wir ganz besonders dem Redner Herrn Seydewitz und Frau Katscher vom Bestattungshaus.

In Liebe und Dankbarkeit
**seine Töchter Nicole und Heike mit ihren Familien
seine Schwestern Petra und Rosemarie mit ihren Familien**

Sornzig, im Mai 2024



Bestattungshaus Katscher

DANKSAGUNG

Die Erinnerung ist das einzige Paradies, aus dem wir nicht vertrieben werden können.

Es ist schwer, einen so geliebten Menschen zu verlieren aber für uns ist es tröstend zu erfahren, wie viel Liebe, Freundschaft, Wertschätzung und Achtung unserem Christian entgegengebracht wurde.

Christian Kunze
geb. 09.09.1986 verst. 02.04.2024

Wir danken allen Verwandten, Freunden, Nachbarn, ehem. Arbeitskolleginnen und -kollegen, Bekannten und für uns Fremden für die riesige Anteilnahme und das entgegengebrachte Mitgefühl, dass uns auf verschiedenen Wegen, vor allem durch so zahlreiche liebevoll geschriebene Worte entgegengebracht wurde. Unser größter Dank geht an seine sehr gute Freundin und Sängerin Tina Krause mit Band, seine Freundinnen Rednerin Eleonore Reichel, Autorin Heike Wolff, Alexandra Roscher sowie Geigerin Susanne Hornemann, Trompeter Joachim Zehme, Herr Nattermann, das Blumenhaus Gatter, den Seehof Döllnitzsee und das Bestattungshaus Rauschenbach.

Besonders danken möchten wir auch seiner ehemaligen Kollegin und guten Freundin Kristin Engel, der Palliativstation der Collm-Klinik-Oschatz, Dr. Kathrin Auerbach und ihrem Team, Dr. Bettina Zosel und dem Team der Schwanen-Apotheke, dem Pflegedienst Richter, Taxi Weise, Fam. Zehme, dem Türmerteam der St. Aegidien-Kirche, der Buchhandlung Roscher, dem E-Werk und dem ehemaligen Oschatzer Karnevalclub. Danke auch an „Susan“.

In liebevoller Erinnerung
**Simone und Rolf
mit Ronny und Tina
im Namen aller Angehörigen**

Bestattungshaus Rauschenbach




DANKSAGUNG

Wir danken allen aus tiefstem Herzen, die uns anlässlich des Todes meiner lieben Ehefrau, unserer Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwägerin und Tante

Helga Heinz
geb. Kreßler

so viele Beweise der Wertschätzung und Anteilnahme entgegen brachten.

Ein Besonderer Dank gilt dem Pflegedienst Drexler besonders Frau Annett Förster, Frau Horbas von der Physiotherapie Schurig, dem Evangelischen Diakoniewerk Oschatz Frau Jochem und Frau Schwenke, sowie der Familie Krause, Familie Weichold und Frau Anja Müller.

Dank gilt auch Herrn Pfarrer Jochem für seine tröstenden Worte und dem Bestattungshaus Nöbel für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

In Liebe und Dankbarkeit
**Dein Lutz
Dein Sohn Torsten mit Andrea
Dein Sohn Carsten mit Manuela
Deine Enkel und Urenkel**

Oschatz, im Mai 2024



BESTATTUNGSHAUS NÖBEL

Nordsachsen gab erstmals Bezahlkarten aus



So sehen die Bezahlkarten für Asylbewerber im Landkreis Nordsachsen aus. Foto: PayCenter

LANDKREIS. In Nordsachsen wurden am 24. April erstmals Bezahlkarten an 50 neue Asylbewerber ausgegeben. „Wir sind dazu seit Anfang April in der Lage, stattdessen aber zunächst nur neu zugewiesene Flüchtlinge damit aus – und das sind die ersten in diesem Monat“, sagt Landrat Kai Emanuel. „In einem Kraftakt gleich an alle rund 1500 Asylbewerber im Landkreis die Karten zu verteilen, um sie nach Einführung der bundeseinheitlichen Lösung womöglich wieder umtauschen zu müssen, macht momentan wenig Sinn. Wir sammeln jetzt erst mal Erfahrungen und senden vor allem das wichtige Signal, dass der Miss-

brauch von finanziellen Hilfen nicht mehr möglich ist.“ Die Guthabekarte gilt im gesamten Freistaat Sachsen und kann überall dort eingesetzt werden, wo sich auch mit EC-Karte bezahlen lässt. Das Abheben von Bargeld ist auf monatlich 50 Euro für einen Erwachsenen und 10 Euro für ein Kind beschränkt. Überweisungen sind ausgeschlossen, da es keine Verknüpfung mit einem Girokonto gibt. Der individuell nach Asylbewerberleistungsgesetz ermittelte Bedarfssatz wird jeden Monat automatisch auf die Bezahlkarte gebucht. Die Einführung des neuen Zahlungssystems samt Karten kostete den Land-

kreis rund 13 000 Euro. Bei den Ende April zugewiesenen 50 Asylbewerbern handelt es sich um 15 Alleinreisende und zehn Familien. Sie stammen aus Afghanistan, Syrien, Pakistan, Kamerun, Georgien, Venezuela, dem Libanon und der Türkei. Nach ihrer Registrierung beim Amt für Migration und Ausländerrecht in Delitzsch, Torgau und Oschatz wurden sie auf freie Plätze in Gemeinschaftsunterkünften und Wohnungen des Landkreises verteilt. Probleme bei der Ausgabe der Bezahlkarten, denen ein mehrsprachiges Hinweisblatt beigefügt ist, gab es laut Ausländerbehörde nicht.

Beachtlicher Zuwachs bei Beschäftigungsaufnahmen

ARBEITSLOSENQUOTE im April im Landkreis **NAHEZU UNVERÄNDERT**

LANDKREIS. „Der regionale Arbeitsmarkt verzeichnete im April eine erhöhte Anzahl von Beschäftigungsaufnahmen. Sowohl gegenüber März als auch zum Vorjahr lag das Plus bei etwa einem Fünftel. Das ist angesichts der konjunkturellen Rahmenbedingungen beachtlich“, erklärte Arbeitsagenturchefin Susan Heine in ihrer monatlichen Arbeitsmarkteinschätzung. Die Arbeitslosigkeit ging im April weiter zurück. Die Zahl der Stellenmeldung blieb stabil.

„Im Betreuungsbereich des Jobcenter Nordsachsen überstieg die Zahl der Arbeitsaufnahmen in den letzten beiden Monaten die Zahl der Zugänge in Arbeitslosigkeit deutlich. Das ist eine erfreuliche Entwicklung, welche die Arbeitgeber insbesondere im Rahmen der Kampagnenwoche zum Job-Turbo in vielen Gesprächen unterstrichen. Wir leisten hier gemein-

sam mit unseren Partnern am Arbeitsmarkt weiter Unterstützung“, äußert Mark Gäbelein, stellvertretender Geschäftsführer des Jobcenter Nordsachsen, mit Blick auf die aktuelle Entwicklung.

Im April ist die Arbeitslosigkeit im Landkreis Nordsachsen um 125 Personen beziehungsweise 1,7 Prozent zurückgegangen. Im Vergleich zum Vorjahr blieb die Arbeitslosigkeit nahezu unverändert (plus sieben Personen). Die Arbeitslosenquote

sam mit unseren Partnern am Arbeitsmarkt weiter Unterstützung“, äußert Mark Gäbelein, stellvertretender Geschäftsführer des Jobcenter Nordsachsen, mit Blick auf die aktuelle Entwicklung.

ging im April geringfügig um 0,1 Prozentpunkte auf 6,6 Prozent zurück (Vorjahr 6,7 Prozent). Von den insgesamt 7040 arbeitslos registrierten Personen wurden 2332 Frauen und Männer von der Arbeitsagentur (minus 97 Personen zum Vormonat) und weitere 4708 Personen vom Jobcenter (minus 28) betreut. 511 Frauen und Männer konnten im April ihre Arbeitslosigkeit durch die Aufnahme einer neuen Beschäftigung beenden. Das sind 85 Arbeitsaufnahmen be-

ziehungsweise ein Fünftel mehr als im Vorjahr. Insgesamt 451 Personen mussten sich im aktuellen Monat nach einem Beschäftigungsende arbeitslos melden. Das entspricht dem Vorjahresniveau.

282 neue Stellen meldeten die Unternehmen im April dem gemeinsamen Arbeitgeberservice von Agentur und Jobcenter Nordsachsen zur Besetzung. Das sind 58 Stellen beziehungsweise 17,1 Prozent weniger als im Vorjahr.

STELLENMARKT



- » Rehathechnik/Kinder-Reha
- » Sanitätshaus
- » HomeCare-Service
- » Orthopädietechnik
- » Orthopädienschuhtechnik



Sympathische und motivierte **Mitarbeiter (m/w/d) mit medizinischen Vorkenntnissen für die Orthopädietechnik in Oschatz (VZ/TZ)**

Das bieten wir Ihnen:

- » Eine abwechslungsreiche, anspruchsvolle Tätigkeit, eigenständiges und verantwortungsvolles Arbeiten im Arbeitsumfeld eines Familienunternehmens, ein langfristiges Arbeitsverhältnis mit fachlichen Entwicklungsmöglichkeiten sowie individuelle und personengerechte Einarbeitung.
- » Zusätzlich erwarten Sie arbeitgeberfinanzierte Präventionen zur Gesunderhaltung, Mitarbeiter-Benefits wie Rabatte beim Mitarbeiter-einkauf, vielseitige Weiterbildungen und Schulungen.

Das bringen Sie mit:

- » Lust auf Betreuung von Krankenhäusern, Physiotherapien, Pflegeeinrichtungen und Arztpraxen in Zusammenarbeit mit dem Orthopädietechniker
- » idealerweise medizinische Vorkenntnisse
- » Einsatzbereitschaft, hohe Motivation und Freude an der Arbeit sowie eine selbstständige und kundenorientierte Arbeitsweise

PASST? Dann melden Sie sich bei uns!

Ihre **Bewerbungsunterlagen** senden Sie bitte an: Frau Franke, E-Mail: bewerbung_ot@alippi.de

Unser Filialnetz, Öffnungszeiten und viel mehr:



www.alippi.de Alippi GmbH, Zentrale: 08058 Zwickau, Leipziger Str. 160

Lange Wartezeiten auf den Wertstoffhöfen vermeiden

ABHOLUNG VON SPERRMÜLL und Elektroaltgeräten online oder mit Bestellkarte beauftragen

REGION. Besonders an den Samstagen sind längere Wartezeiten bei der Anlieferung von Abfällen auf den A.TO-Wertstoffhöfen in Torgau und Rechau/Zöschau des Öfteren zu verzeichnen. Überwiegend handelt es sich bei den Anlieferungen um Sperrmüll, Elektroaltgeräte und Metallschrott. Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der A.TO haben dabei wiederholt festgestellt, dass nicht allen Anlieferern bekannt ist, dass seit 2022 für private Haushalte und Gewerbetreibende die Möglichkeit besteht, die genannten Abfälle kostenlos vor dem jeweiligen Grundstück durch die A.TO GmbH abholen zu lassen. Hierzu kann jeder private Haushalt, aber auch Gewerbetreibende, die einen Restabfallbehälter der A.TO nutzen, die Abholung zweimal im Jahr online unter www.ato-online.de unter dem Menüpunkt „Entsorgung“ oder mittels den im Abfallkalender enthaltenen Bestellkarten bei der A.TO beauftragen. Die Sammelfahrzeuge der A.TO fahren jeden Ort einmal im Monat an, sodass eine zeitnahe Abholung nach der Anmeldung gewährleistet ist. Nach der Anmeldung benachrichtigt die A.TO GmbH die privaten Haushalte und Gewerbetreibenden per E-Mail oder Postkarte über den Abholtermin. Auch in den Fäl-

len, in denen kleinere Mengen – zum Beispiel nur ein Stuhl oder ein Wäschekorb – angemeldet werden, erfolgt eine Abholung.

Eine Ausnahme besteht bei Großwohnanlagen beziehungsweise Geschossbebauung mit mehr als sechs Wohneinheiten. Bei diesen Grundstücken erfolgt die Anmeldung für die Abholung durch den Grundstückseigentümer beziehungsweise Verwalter für das gesamte Grundstück zweimal jährlich bei der A.TO. Die Termine werden den Bewohnerinnen und Bewohnern durch die Hausverwaltung bekanntgegeben.

Die A.TO empfiehlt den Haushalten und Gewerbetreibenden, die kostenlose Abholung in Anspruch zu nehmen. Dabei werden nicht nur längere Wartezeiten an den Wertstoffhöfen vermieden, es entfällt auch der Transportaufwand. Eine Anmeldung online oder per Bestellkarte nimmt weniger Zeit in Anspruch als eine Hin- und Rückfahrt zum Wertstoffhof. Wer dies – zum Beispiel aus terminlichen Gründen – nicht in Anspruch nehmen möchte, kann natürlich auch weiterhin die Wertstoffhöfe nutzen.

Die A.TO weist darauf hin, dass die Wertstoffhöfe im Zeitraum März bis September an jedem Donnerstag bis 18 Uhr geöffnet sind.

STELLENMARKT

@SUCHE einen Praktikumsplatz zur Alltagsbegleiterin in einer Tages- o. Pflegeeinrichtung, von Mai - Juli 2024, jeweils DO + FR in Vollzeit (08:00 - 16:30 Uhr). Handy: 01742491141 o. SMS@

Suche Job als Alltagsbegleiter / Betreuer - Pflegehelfer. Vollzeit oder Teilzeit ab Ende Mai im Raum Oschatz. Tel. 03435-6762882 - eMail info@oschgar.de

! Begleitagentur !
Guter Verdienst, bei freier Zeiteinteilung, Damen jeden Alters.
Tel.: 0151 / 15554101

Wir suchen Mitarbeiter m/w/d in Voll- oder Teilzeit für unsere **Spieldothek in Oschatz.**
Tel. 0177 / 3322292

VNBI e.V. Verein für Naturschutz, Bildung und Integration e.V.
Schulungsstandort: Torgau
WEITERBILDUNG ZAHLT SICH AUS!
Umschulung zum/r **Fachlagerist/in mit IHK-Abschluss** ab 16.09.2024 | mit IHK-Abschluss | Dauer: 16 Monate
Vorbereitung auf die **Ausbildungsprüfung vor IHK** Start: Sept. 2024 | berufsbegleitend - i.d.R. samstags
Eilenburger Str. 70, 04860 Torgau, Tel. Bildungsberatung Frau Horn - 03421/7786150

OHNE RISIKEN UND NEBENWIRKUNGEN

KOMM IN UNSER TEAM AB SOFORT

APOTHEKER / PTA (m/w/d)

JETZT EINFACH PER WHATSAPP BEWERBEN

0 35 241 / 82 40 0

oder per Mail an info@martius-apotheke.de

MARKT-APOTHEKE LOMMATZSCH

Markt-Apotheke • Am Markt 12 • 01623 Lommatszsch
info@martius-apotheke.de • Inh. Eva Martius-Kleinhenkel e.Kfr.

Anzeigen im SONNTAGSWOCHENBLATT
Ihr Vorteil liegt klar auf der Hand.

Große Reichweite!

Karina Kirchhöfer Tel. 0175 9361128 k.kirchhoefer@leipzig-media.de
Romy Waldheim Tel. 03435 976861 r.waldheim@leipzig-media.de

**Wadewitz
Bornitz
Oschatz**

Lerne deine Nachbarn kennen als WOCHENBLATTBOTE (M/W/D)

WIR BIETEN:

- leistungsgerechte und pünktliche Bezahlung
- persönliche Betreuung
- soziale Absicherung
- klar strukturierte Verteilgebiete

DEIN PROFIL:

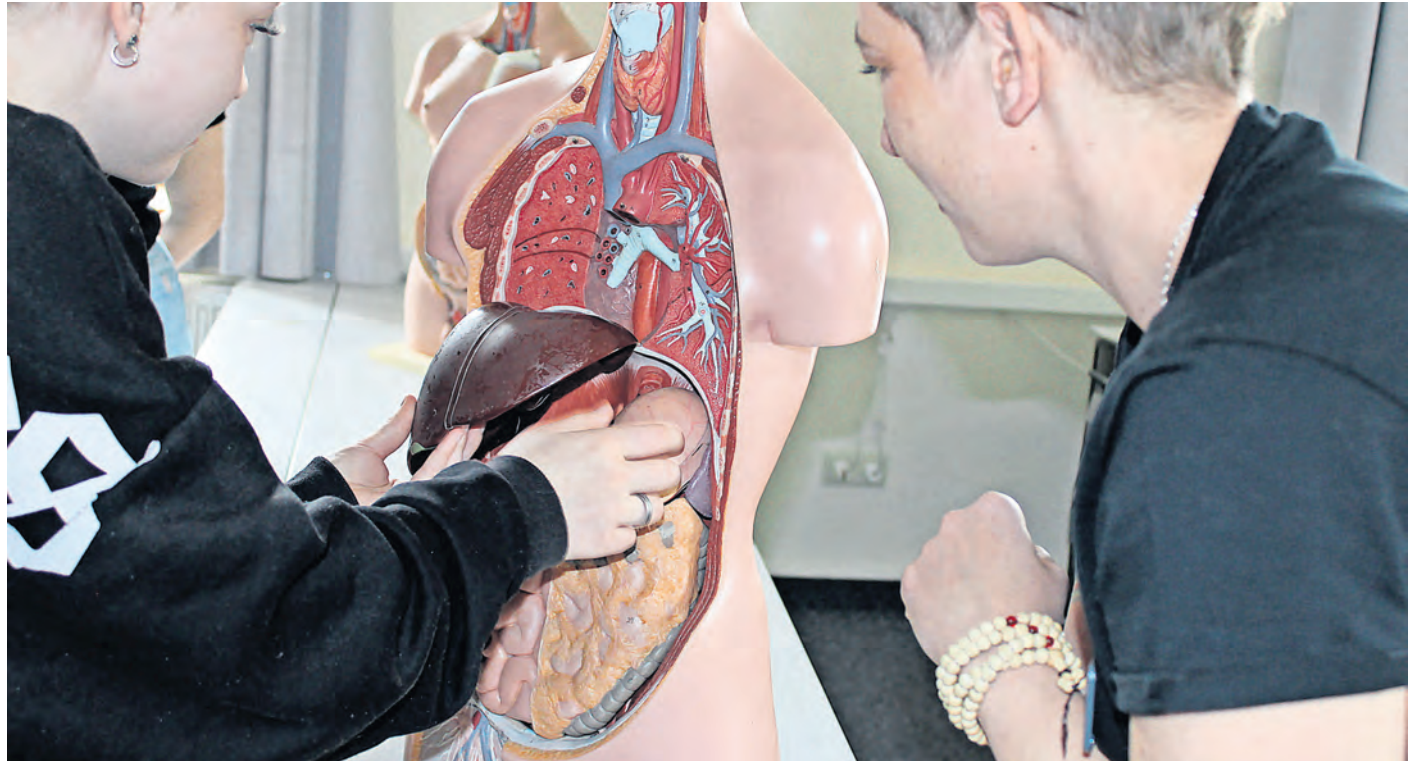
- 18 Jahre oder älter
- mobil zu Fuß oder mit dem Auto
- ideal für alle Nebenverdienstinteressierten, parallel zur Schule, zur Arbeit, zur Uni, zur Rente oder zum Haushalt!

MPV Medien- und Prospektvertrieb GmbH
Druckereistr. 1, 04159 Leipzig
Tel. 0341 21813271
schrift.bewerben@lokalboten.de

Bewirb dich jetzt unter
lokalboten.de

Tag der offenen Tür an der Heimerer Schule in Oschatz

ANGEBOTE TRAFEN AUF REGES INTERESSE – Großes Dankeschön an alle Beteiligten



Viele Gäste nutzten den Tag der offenen Tür, um sich einen Einblick in die Lehrinhalte an der Heimerer Schule Oschatz zu verschaffen.

Foto: Heimerer Schule Oschatz

OSCHATZ. Die Heimerer Schule Oschatz blickt sehr gern zurück auf einen wunderbaren Tag voller kompetentem Austausch, Spaß und interessanter Begegnungen. Ein herzliches Dankeschön an alle, die den Tag der offenen Tür am 23. April für die Sozialpflegeschule zu einem unvergesslichen Ereignis gemacht haben, an alle Vor- und Nachbereiter, an die Kamerafrau, an die Lehrenden, an die Schulleitung und an die Büromitarbeiter.

Dank des Engagements der Schülerinnen und Schüler konnten die Gäste eigene Erfahrungen

sammeln, ihre praktischen Fähigkeiten testen und interaktive Mitmachaktionen entdecken. Im Theorieraum gab es Anatomie zum Anfassen und man konnte sein Fachwissen bei einem Quiz unter Beweis stellen. Im Pflegekabinett wurden typische pflegerische Maßnahmen demonstriert und ein Einblick in den Alltag der Pflegefachkräfte gewährt. Auch die Sensibilisierung für hygienische Maßnahmen stand mit im Fokus. Mithilfe einer UV-Lampe wurde schnell sichtbar, ob die Hände wirklich sauber sind. Auch für „VerPFLE-

Gung“ war bestens und liebevoll gesorgt, um den Gästen die Zeit zu versüßen.

Ein großes Dankeschön ebenso an die Kooperationspartner, dem Helios Klinikum Leisnig, dem Internationalen BSW Hubertushof Wernsdorf, dem Pflege- und Betreuungszentrum Riesa und dem Fachkrankenhaus Hubertusburg Wernsdorf, vertreten durch die jeweilige Einrichtungs- und Praxisleitung. Mit ihren sehr schönen, individuell gestalteten Messeständen waren sie am Tag der offenen Tür eine zusätzliche Bereicherung

für die Schule. Die Heimerer Schule freut sich auf das nächste Mal und vielleicht auf das ein oder andere bekannte Gesicht zum Schulbeginn am 1. September.

Übrigens, wer den Tag der offenen Tür nicht nutzen konnte, hat jederzeit die Möglichkeit, nach vorheriger telefonischer Anmeldung unter 03435 9024-0 einen individuellen Kennenlernetag an der Heimerer Schule zu erleben.

➔ Weitere Informationen sind zu finden unter www.heimerer.de.

ANZEIGE

Neuer Penny entsteht in Dahlen

FILIALE DES LEBENSMITTEL-DISCOUNTERS könnte schon in der Weihnachtszeit öffnen

DAHLEN. In der Heidstadt sind gegenüber der HEM Tankstelle in der Bahnhofstraße die Abrissbagger aufgefahren. Ihr Auftrag: das Autohaus Dahlen abreißen. In dieser Woche haben die Abrissarbeiten begonnen, und inzwischen ist das Gebäude des ehemaligen Autohauses dem Erdboden gleichgemacht.

Das ist jedoch nur das Vorgeplänkel für ein viel größeres Bau-

vorhaben. Auf dem Gelände plant nämlich die Supermarktkette Penny die Errichtung einer neuen Filiale. Die soll größer und moderner als der bisherige Penny-Markt sein, der sich noch auf dem Nachbargrundstück befindet. Das jetzige Grundstück wurde von dem Handelsunternehmen erworben und wird auch in Eigenregie gebaut. Beim bisherigen Penny-Markt in Dahlen ist das Unternehmen Mieter.

Das Handelsunternehmen verfolgt mit seinem Bauvorhaben ein ehrgeiziges Ziel. Nach Informationen aus der Dahleiner Stadtverwaltung will Penny seinen Markt am neuen Standort bereits in der Vorweihnachtszeit fertig gebaut haben und das Weihnachtsgeschäft in der neuen Filiale abwickeln. Was aus dem bisherigen Gebäude wird, ist noch nicht bekannt.

HR



Mit einem großen Bagger wurde auf dem Gelände in der Dahleiner Bahnhofstraße Baufreiheit geschaffen. Vorher befand sich hier das Autohaus Dahlen.

Foto: Hagen Rösner

Ihr Partner für Haus, Hof & Garten

E-Mechanik

Elektromotoren Werkzeuge Gartentechnik

Azubi gesucht!

Wir bilden aus:

Elektroniker für Maschinen und Arbeitstechnik

www.e-mechanik.com

Michael Bienewitz & Michael Rößler

0172 / 495 60 77

DIE MALER GbR

- Maler - Tapezierarbeiten
- Fassadengestaltung
- Wärmedämmung
- Fußbodenverlegearbeiten

Wir machen Ihr Leben bunter.

Lassen Sie sich vom Profi beraten!

info@die-maler-oschatz.de Theodor-Körner-Str. 5e, 04758 Oschatz

SONNTAGSWOCHENBLATT

Wollen Sie eine gewerbliche Anzeige schalten?

Unsere Mediaberater freuen sich auf Ihr Interesse und unterbreiten Ihnen gern ein Angebot.

Wir sind für Sie da.

Romy Waldheim
Tel. 03435 976861
E-Mail: rwaldheim@leipzig-media.de

Karina Kirchhöfer,
Tel. 0175 9361128
E-Mail: k.kirchoefer@leipzig-media.de

B & Co. Gerüstbau GmbH

B & Co. Gerüstbau GmbH
Pommlitzer Weg 36 a
04720 Döbeln

**Gerüste aller Art
Fassadengerüste
Arbeits- und
Schutzgerüste
Vermietung**

Telefon: 03431/6269260
Fax: 03431/6269261

info@buco-geruestbau.de
www.buco-geruestbau.de

Junker
MEISTERBETRIEB

SANITÄR • HEIZUNG • SOLAR • WARTUNG

Teichweg 1 • 04779 Lampersdorf
Tel. 03435 / 65 44 82
Funk 0177 / 400 46 05
Meisterbetrieb-junker@web.de

Matthias Fritsch
MALERMEISTER

KREATIVITÄT TRIFF FARBE

Leipzig Dresden
Bergstraße 3a
04759 Naundorf
0176-56707879
matthias@malermeister-fritsch.de
www.malermeister-fritsch.de

... AUS DER MITTE SACHSENS

MARKT AM SONNTAG

Schönerer Außenbereich und leuchtende Kinderaugen

Im Kindergarten „ZWERGENLAND“ in Wellerswalde packten Eltern, Erzieher und Kinder gemeinsam an



Die neuen Spielgeräte aus Holz sorgten nach ihrer Fertigstellung für große Freude bei den Kindern. Fotos: privat



Die Verschönerungsaktion beinhaltete auch Malerarbeiten.



Auch die Jüngsten halfen eifrig mit.

WELLERSWALDE. Im Kindergarten „Zwergenland“ in Wellerswalde wurde gemeinsam gebohrt, gesägt, gemalert und gehämmert. Dieser Arbeitseinsatz hatte zum Ziel, den Garten der Einrichtung noch abwechslungsreicher zu gestalten.

Der Spielzeugschuppen wurde mit bunten Farben freundlicher angestrichen, aus großen Baumstämmen bauten Papas Eisenbahnen und eine Motorikwand für die Kleinsten entstand. Fleißige Mamas verschnitten Hecken und Sträucher, Kreidetafeln laden die Kleinen nun zum Malen ein. Bunte Blumen und Sträucher wurden mit den Kindern gepflanzt und verschönern nun den Eingangsbereich des Kindergartens.

Der Dank dafür gebührt allen Helfern – dem Erzieherenteam, den Eltern, dem Elternrat für die Organisation, dem Bauhof der Gemeinde sowie zahlreichen Fir-

men aus Wellerswalde und der Umgebung, die auf großzügige Weise das Projekt unterstützen. Die Freude über das Geschaffene mündet in einem großen Dankeschön: „Ohne Euch beziehungsweise Sie wäre das alles nicht möglich gewesen! Danke dafür!“

Herzlicher Dank

Herzlicher Dank an: Fa. Kfz-Meisterbetrieb Grundmann aus Wellerswalde, Familie A. Höpner, Fa. Ausbau Mügeln GmbH, Fa. Blüte + Style aus Leisnitz, Fa. Blumen Liebender aus Oschatz, Fa. Holzbaur aus Liebschütz, Fa. Hildebrand & Krause aus Oschatz, Fa. Kattner Stahlbau GmbH aus Terpitz, Fa. Forstdienst Staude aus Leisnitz und Malermeister Ronny Neustadt aus Oschatz



Alle packten mit an bei der Positionierung der neuen hölzernen Spielgeräte.

Carmen Forke brennt fürs Töpfern

OSCHATZERIN BETREIBT in Torgau eine **KLEINE GALERIE** und leitet die dortige Töpfergruppe

TORGAU/OSCHATZ. Töpfern wird in Torgau großgeschrieben. Und daran hat die Oschatzerin Carmen Forke einen entscheidenden Anteil. Das zeigte sich bei regionalen Kunsthandwerkertagen des Kunst- und Kulturvereins „Johann Kentmann“. Den Europäischen Kunsthandwerkertag nahm der Torgauer Verein inzwischen schon zum vierten Male zum Anlass, diese Veranstaltung mit einheimischen Künstlern, die malen, mit Ytong-Steinen arbeiten, sich der Kunst des Glasblasens widmen oder eben töpfern, ins Gespräch zu kommen.

Carmen Forke aus Oschatz gehört nicht nur dazu – sie bringt sich sehr engagiert ein. Seit etwa fünf Jahren leitet sie die Töpfergruppe mit zehn Frauen. Außerdem wirkt die 70-Jährige im Vorstand des Vereins mit. „Eine befreundete Malerin, die ebenfalls in Oschatz wohnt, hatte mich nach Torgau mitgenommen – und es gefiel mir sofort“, erinnert sich Carmen Forke an den ersten Kontakt mit dem Kunst- und Kulturverein „Johann Kentmann“. Es habe ihr imponiert, wie professionell die Vereinsarbeit hier lief. Da wollte sie gerne bleiben und selber aktiv werden.



Die Oschatzerin Carmen Forke, Vorstandsmitglied des Torgauer Kunst- und Kulturvereins „Johann Kentmann“, leitet die Töpfergruppe in Torgau. Foto: Nico Wendt

Forke betreibt in Oschatz eine Töpferstube. Inzwischen hat sie auch in Torgau eine kleine Galerie. Sie habe sich das Töpfern

nach der Wende selbst beigebracht und dabei „Blut geleckt“. Ihr Ehrgeiz wurde immer größer. „Irgendwann kommt der Punkt,

wos es alleine nicht mehr weitergeht“, erzählt sie. Also habe sie Kurse bei namhaften Künstlern in Deutschland, in Italien und in

Holland besucht, um sich weiterzuentwickeln.

Raku, eine Brennmethode aus dem chinesisch-japanischen Raum, hat es ihr besonders angetan. Die Oschatzerin nutzt dafür spezielle Brenntonnen, die mit Gas betrieben werden. „Die Keramik ist bei 1000 Grad Celsius mit Zangen herauszunehmen. Durch den Temperatursturz entstehen Risse in der Glasur, die gewollt sind und den Formstücken ein besonderes Aussehen verschaffen“, so Forke.

Die 70-Jährige lässt sich vor allem von der Natur inspirieren. Die gebürtige Eilenburgerin, die ihre Kindheit in Leipzig verbrachte, hat die Pädagogische Schule besucht und als Kindergärtnerin abgeschlossen. Schon frühzeitig war sie künstlerisch interessiert und wirkte im Rundfunk-Kinderchor mit.

Als Absolventin kam sie nach Oschatz, wo sie ihren Mann kennenlernte und sich niederließ. Zwei Kinder und inzwischen drei Enkel komplettieren die Familie. Einen Schicksalsschlag musste sie verkraften, als ihr Mann vor zwölf Jahren verstarb. Carmen Forkes Leidenschaft für das Töpfern ist dennoch ungebrochen. **NW**

Alle aktuellen SWB-Ausgaben finden Sie als E-Paper unter: www.sonntagswochenblatt.de

IMMOBILIENMARKT

ANDERE IMMOBILIENANGEBOTE

OHLLIS IMMOBILIEN
 IHRE NEUE IMMOBILIENVERWALTUNG
 Wir verwalten mit frischem Wind, Kompetenz und Zuverlässigkeit.
 WEG Mehrfamilienhäuser Sonder-eigentum Gewerbe
 03421-7386077 • Guido Ohllis (InH.) • info@ohllis-immobilien.de

ANDERE IMMOBILIENGESUCHE

WIR SUCHEN STÄNDIG!
 EFH, MFH, Baugrundst., Bauernhöfe, Waldflächen und Landwirtschaftsflächen, Erholungsobj. und Gewerbeimmobilien

Ihre Angebote bitte an:
Michaels-Immobilien (RDM Sachsen e.V.)
 info@michaels-immobilien.de
 www.michaels-immobilien.de
 „Seit 31 Jahren erfolgreich Immobilien vermittelt!“
 Hotline Oschatz: Tel. 03435 922572 oder 0170 3871146

EIGENTUMSWOHNUNGEN

JOACHIM ROLKE Immobilien GmbH

WIR SUCHEN MIET-WOHNUNGEN 1 BIS 5 RAUM
 in Oschatz, Mügeln, Dahlen und den Gemeinden Wermsdorf, Naundorf und Liebschützberg.

Tel. 03435 90210, Fax 03435 902190
 www.rolkeimmobilien.de
 E-Mail: oschatz@rolkeimmobilien.de

WOHN-/GESCHÄFTSHÄUSER ANDERE IMMOBILIENGESUCHE

Familie sucht Eigenheim (EFH, DHH, RH) in Oschatz und Umgebung. Finanzierung gesichert! Wüstenrot Immobilien, Tel. 0171/3263677

MIETANGEBOTE

2 ZIMMER

Sonnige Souterrain 2 RWE in Torgau sucht Mieter ab 07/24, direkt am Glacis nur fünf Gehminuten von der Innenstadt entfernt, Bad mit Wanne & Dusche, 62qm, Gartenmitbenutzung, Kfz-Stellplatz 30€/EBK, 410€ kalt, Tel. 01622689960

Wir suchen dringend!
 Ein-Mehrfamilienhäuser
 Bau-Bauerwartungsland
Schmidt Immobilien
 Tel. 0175-4145948 oder 0171-5046928
 Büro: Wermsdorf Oberdorf 4

Anzeigen im SONNTAGSWOCHENBLATT

Ihr Vorteil liegt klar auf der Hand.

Große Reichweite!
 Karina Kirchhöfer Tel. 0175 9361128 k.kirchhoefer@leipzig-media.de
 Romy Hofmann Tel. 03435 976861 r.hofmann@leipzig-media.de

MARKTPLATZ

KRAFTFAHRZEUGMARKT

MÖBEL/HAUSRAT

KFZ GESUCHE

Suche GLUTOS Beistellherd 40 cm breit 55 tief 85 hoch Tel 01799357085

WOHNMOBILE/-WAGEN

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

KUNST- UND SAMMLERMARKT

BEKANNTSCHAFT

30. XXL Flohmarkt, Kunst - Antik - Trödel in 04451 Leipzig-Ost, auf der Trabrennbahn Panitzsch, gleich an der Abf. A14 Leipzig Ost, Pfingsten 18.-20. Mai, 9 - 17 Uhr, Jeder kann mitmachen! Schnäppchenjagd & Sammelspaß für die ganze Familie! Info: 0174/ 6 39 07 46, Fa. Boomerang

ER SUCHT SIE

verwitweter 58 Jahre alter Mann, starker Raucher aus Welsau su. auf diesen Weg eine Frau ☎ 03421 9199773

DIENSTLEISTUNGEN

Holztreppen, PVC-Fenster nach Maß, Carports u. Blechdächer aus Polen, Tel. 0048 60 3390538. Wir sprechen Deutsch.

WERKZEUGE ANKAUF/VERKAUF

Su. Hirschgeweih, Abwurfstangen u. Damm, Tel. 0163 8118894

TIERMARKT

Viele Kois preisw. abzug. ☎ 0160 94805461

SIE SUCHT IHN

Sie 71, 1.60m, NR, sucht einen nett. ehrl. u. lieben Mann Kennenlernen. Chiffre Z- 2251Zuschriften an SWB TG, Elbstr.3, 04860 Torgau

